

Stadt Ribnitz-Damgarten

Niederschrift

3. Sitzung des Stadtausschusses Damgarten

Sitzungstermin: Montag, 03.02.2025

Sitzungsbeginn: 17:00 Uhr

Sitzungsende: Uhr

Ort, Raum: Bibliothek Damgarten, Wasserstraße 34 a, 18311 Ribnitz-Damgarten

Anwesend

Vorsitz

Frank Ilchmann anwesend

Mitglieder

| | |
|----------------------|----------|
| Heiko Bladt | anwesend |
| Rita Falkert | anwesend |
| Arne Jenßen | anwesend |
| Hans-Dieter Konkol | anwesend |
| Daniela Lorusch | anwesend |
| Michael Lorusch | anwesend |
| Dr. Swantje Petersen | anwesend |
| Dirk Scholwin | anwesend |

Schriftführer

Michael Haß anwesend

Gäste: 2 Einwohnerinnen

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

- 1| Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
- 2| Feststellung der Tagesordnung
- 3| Einwohnerfragestunde
- 4| Bestätigung des Protokolls der Sitzung vom 26.11.2024 mit Protokollkontrolle
- 5| Anfragen/Mitteilungen

Nichtöffentlicher Teil

- 6| Auskünfte/Mitteilungen
- 7| Schließung der Sitzung

Protokoll

Öffentlicher Teil

1| Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit

Herr Ausschussvorsitzender Ilchmann eröffnet die Sitzung, begrüßt die Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung sowie die Beschlussfähigkeit mit zu diesem Zeitpunkt anwesenden Ausschussmitgliedern fest.

2| Feststellung der Tagesordnung

Zur vorliegenden Tagesordnung gibt es keine Änderungsanträge.

3| Einwohnerfragestunde

Die Einwohnerin Frau Volkmann spricht die Parksituation in der Schillstr. an, da hier regelmäßig Falschparker, außerhalb der vorgesehenen Parkbuchten parken. Weiterhin bemängelt sie die zunehmende Unsauberkeit in diesem Bereich. Herr Ilchmann bittet das Ordnungsamt, bezüglich der Falschparker sowie der Reinigungspflicht der Anwohner, um verstärkte Kontrollen. Herr Konkol teilt mit, dass die Thematik für verstärkten Kontrollen durch das Ordnungsamt, auch bereits im Hauptausschuss angesprochen wurde.

Die Anwohnerin Frau Lemnitz bestätigt die gerade angesprochenen Punkte von Frau Volkmann und bemängelt selbst die Parksituation an der Buswendeschleife in der Neuen Str., beim Gymnasium. Hier wird teilweise beidseitig der Straße geparkt, da Eltern ihre Kinder von der Schule abholen wollen. Dadurch müssen Fußgänger dann auf die Straße ausweichen. Die begrünte Mittelinsel in der Buswendeschleife ist zum Straßenbereich hin bereits stark kaputt gefahren. Auch hier bittet Herr Ilchmann das Ordnungsamt um verstärkte Kontrollen. Weiterhin sollen die Eltern erneut über den Elternbeirat für dieses Thema sensibilisiert werden.

Frau Lemnitz erfragt den Sachstand für den Neubau/Ersatzbau des Spielplatzes in der Feldstraße/Am Wiesengrund. Herr Ilchmann weist auf die Sitzung von 12.09.2023 sowie den aktuellen Sachstand hin, dass dieser Spielplatz gebaut wird und Bestandteil des Förderprojektes „Spielplätze 2024“ ist. Der konkrete Standort für den Neubau ist derzeit noch offen. Herr Ilchmann bittet die Verwaltung zu prüfen, wo der zukünftige Standort des Spielplatzes sein wird, wann dieser gebaut wird und wie die Zuwegung zum Spielplatz erfolgen soll.

4| Bestätigung des Protokolls der Sitzung vom 26.11.2024 mit Protokollkontrolle

Das Protokoll der 2. Sitzung des Stadtausschuss Damgarten vom 26.11.2024 wird einstimmig bestätigt.

Herr Ilchmann führt anschließend die Protokollkontrolle durch.

Zur schriftlich vorliegenden Information des zu prüfenden Baumschnittes in der Wasserstr./Neuer Friedhof, wird Herr Jenßen mit Frau Wulf in Kontakt treten um die Örtlichkeiten für den Bauschnitt zu konkretisieren.

Bezüglich des öffentlichen Weges vom Schloss Pütnitz zum Flugplatz, teilt Frau Petersen mit, dass hier eine konkrete Aussage der Verwaltung von den Bürgern und Bürgerinnen von Damgarten erbeten wurde. Herr Ilchmann teilt mit, dass derzeit noch nicht bestimmt werden kann, in welcher Art und Weise der Weg langfristig hergestellt wird. Möglich wäre beispielweise eine Pflasterung oder eine wassergebundene Oberfläche. Der Weg wird aber auf jeden Fall erhalten bleiben, da es sich um eine Haupt Zuwegung zum Flugplatz handelt. Weiterhin teilt Herr Ilchmann mit, dass die Stadt Ribnitz-Damgarten für den Weg verkehrssicherungspflichtig ist. Frau Petersen gibt bekannt, dass eine Investition in die Herstellung des Weges zum jetzigen Zeitpunkt nicht sinnvoll ist, da der Weg derzeit nicht stark frequentiert ist.

Bezüglich des Kiesstreifens (Regenablauf) zwischen dem Gehweg und der Straße in der nördlichen Karl-Liebknecht-Str., bittet Herr Ilchmann die Verwaltung um die Ermittlung der Kosten für die Herstellung einer Regenrinne aus Pflastersteinen bzw. Beton-Formteilen. Des Weiteren soll dieses Thema im Bauausschuss besprochen werden, ob eine Herstellung der Regenrinne notwendig ist.

Herr Bladt teilt mit, dass die Brücke zum Parkplatz (ehem. Herr Nein) und dem Radweg an der B 105 verlegt wurde. Herr Ilchmann und Herr Lorusch ergänzen, dass jetzt nur noch die Anpflasterung an die Brücke erfolgen sowie das Brückengeländer installiert werden muss. Die Arbeiten sollen voraussichtlich Ende der 7. KW abgeschlossen sein.

5| Anfragen/Mitteilungen

Frau Petersen gibt einen kurzen Überblick über den aktuellen Stand zum geplanten Schulcampus in Damgarten.

Herr Scholwin bemängelt den Zustand der Straße und Gehwege im Bereich der Neuen Str., Buswendeschleife am Gymnasium. Der Gehweg sowie die Grünfläche auf der Mittelinsel sind bereits, hauptsächlich durch Eltern der dortigen Schulkinder, stark kaputt gefahren. Es wird eine bauliche Änderung der örtlichen Gegebenheiten vorgeschlagen (z.B. Einbahnstraße), man sollte aber erst das ausstehende Verkehrskonzept im Rahmen des Innenstadtprogramm abwarten. Herr Bladt und Frau Petersen teilen mit, dass die Eltern der Schulkinder auch weiterhin mit in die Verantwortung genommen werden müssen, was derzeit auch bereits erfolgt, beispielsweise über die errichteten Hol- und Bringe-Zonen. Auch Herr Konkol ist der Meinung, dass die Eltern mit in die Pflicht genommen werden. Das Ordnungsamt wird gebeten, zusammen mit dem Kontaktbeamten der Stadt Ribnitz-Damgarten stichprobenhafte Kontrollen durchzuführen.

Herr Scholwin gibt den Hinweis, dass das Gehwegpflaster an den Ansätzen der Brücke (auf Höhe des WC-Hauses am Hafen) auf dem Boddenwanderweg abgesackt ist sowie im weiteren Verlauf durch Gehwegabsackungen ein Gullischacht sehr hoch steht. Herr Ilchmann bittet den Bauhof um Begutachtung und Instandsetzung der Mängel. Herr Lorusch teilt mit, dass um hier eine langfristige Lösung zu finden, größere Instandsetzungsmaßnahmen mit Herstellung eines Fundamentes notwendig sind.

Herr Scholwin bemängelt den schlechten Zustand des Gehweges in der Richtenberger Str. in Richtung Ortsausgang Damgarten. Herr Konkol teilt mit, dass der Gehweg auch Teil des Verkehrskonzeptes in Rahmen des Innenstadtprogramm ist.

Herr Scholwin macht den Vorschlag, dass die Information über die Mängel-App (Klarschiff.MV) öfters oder dauerhaft in den Medien der Stadt Ribnitz-Damgarten (z.B. Bernsteinpost) abgebildet wird. Er ist der Meinung, dass bisher zu wenig Leute Kenntnis davon haben. Herr Konkol teilt dagegen mit, dass die Mängel-App bisher sehr gut angenommen wird. Auch gab es bisher mehrere Informationen in den Medien hierzu, unter anderem in der Ostseezeitung. Herr Ilchmann regt an, erneut eine Information zu der Mängel-App in der Bernsteinpost abzubilden.

Herr Scholwin informiert darüber, dass auf der Grünfläche in der Barther Str. / Ecke Einfahrt Wasserstr. seit sehr Langem ein Basketballkorb steht, welcher im derzeitigen Zustand nicht genutzt wird. Er schlägt vor, die Fläche um den Korb zu pflastern und dort wieder eine Holzhütte zu errichten, um auch einen Treffpunkt für die Jugendlichen zu schaffen. Es folgt eine rege Diskussion aller Ausschussmitglieder mit diversen Vorschlägen möglicher Jugendtreffpunkte. Die Ausschussmitglieder einige sich darauf die Thematik eines möglichen Jugendtreffpunkt in einer späteren Ausschusssitzung erneut anzusprechen. Bis dahin bleibt der Basketballkorb erst einmal an seinem jetzigen Platz stehen.

Herr Scholwin bemängelt den Zustand des Gehweges am Übergang zur Brücke über den Templer Bach in der Pütnitzer Str.. Der Bauhof wird um Begutachtung und Instandsetzung gebeten.

Herr Konkol fragt, wann die umgefahrenen Straßenlaterne an der Feuerwehr erneuert wird. Gerade jetzt zur dunklen Jahreszeit ist diese notwendig, da auch viele Kinder hier die Straße queren. Die Verwaltung wird darum gebeten, bei den Stadtwerken zu erfragen, wann die Straßenlaterne erneuert wird.

Der öffentliche Teil ist um 18:20 Uhr beendet.

Frank Ilchmann
Vorsitz

Michael Haß
Schriftführung